

16. Juli 2020

Konfizeit 2020 – Hinweise für die Gemeinden der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg

1. Vorbemerkungen

Alles, was in der Konfizeit gestaltet werden kann, bewegt sich im **Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen** des Landes Niedersachsen (Verordnung vom 10.7. mit Gültigkeit bis zum 31.8.) und der regelmäßig aktualisierten **Handlungsempfehlungen des Krisenstabes** unserer Kirche.

Aufgrund regionaler Unterschiede sollte immer die **konkrete Situation vor Ort** Beachtung finden sowie eine **Abstimmung** und gegenseitige Information über getroffene Entscheidungen erfolgen.

Die Rahmenbedingungen für alle Begegnungen von Gruppen und Aktionen mit Konfis und Konfi-Teams lassen sich mit der **AHA-Formel** (Abstand, Hygienemaßnahmen, Alltagsmasken) zusammenfassen bzw. sind an das jeweils geltende **lokale Hygienekonzept** gebunden

2. Konfizeit gestalten

Konfizeit ist auch analog wieder möglich.

Die positiven Erfahrungen in den präsent unterrichteten Schulwochen haben für eine zunehmende Vertrautheit im Kontaktgeschehen gesorgt.

Die Niedersächsische Corona-Verordnung vom 10. Juli erlaubt die „**Unterweisung und Vorbereitung von Personen auf religiöse Feste und Ereignisse**“ in **Kirchen und gemeindlichen Einrichtungen**.

Zugleich gilt, dass Gruppenstunden und Veranstaltungen in **festen Jugendgruppen mit bis zu 50 Personen ohne Abstandsgebot** stattfinden dürfen.

Diese Regelung bezieht sich zunächst ganz allgemein auf Angebote der Kinder- und Jugendhilfe, lässt sich aber auch auf die Konfizeit übertragen. Sie erweitert die Möglichkeiten der Gestaltung von Gruppentreffen erheblich.

Wichtig ist, dass der Verzicht auf eine Abstandsregelung seitens des Landesjugendringes mit klugen **Hinweisen zum Umgang mit dieser neuen Freiheit** und einem ausführlichen und immer wieder aktualisierten **Hygienekonzept**

<https://www.ljr.de/grundlagen/corona/hygienekonzept.html>

verknüpft ist. Es lohnt sich, hier die Details zu studieren und für die eigene Situation anzuwenden.

Für die **methodische Arbeit** sind in der Arbeitshilfe u.a. hilfreich:

- Hinweise für die Nutzung von Spielgegenständen
- Begrenzung von Kontaktspielen auf die Zahl von 30 Teilnehmende
- Die Verlegung besonders bewegungsintensiver Spiele ins Freie
- Eine weitere Sammlung von Spielen mit reduziertem Kontakt

Für die **inhaltliche Arbeit** bestätigen die Ausführungen über psycho-soziale Faktoren die besondere Herausforderung einer sensiblen und seelsorgerlichen Aufarbeitung der Erfahrungen der vergangenen Monate im Zusammenhang mit Corona.

Thematisch kann sich das darin widerspiegeln, dass Stichworte wie z.B. *Gott und das Leid, Auferstehung, Schöpfung, Gerechtigkeit, Freundschaft, Liebe, Familie* eine neue Bedeutung bekommen.

Für die Grundgestalt der Konfizeit liegt eine große Chance darin, bei einem Neu-Start der Konfigruppen nach den Sommerferien **positive Erfahrungen mit digitalen Formaten** in die konzeptionelle Arbeit zu integrieren.

Sowohl für die digitale **Kontakt- und Themen-Arbeit** als auch für den **Neustart von Konfi-Gruppen** gibt es eine große Zahl von Impulsen auf der bundesweiten Seite

<https://konfi-arbeit.de/konfidigital-konfihome/>

Bezüglich der Einbindung insbesondere von **jugendlichen Teamer*innen** in die Konfizeit ist eine Abstimmung und die fachliche Unterstützung seitens der **Kreisjugenddienste** sinnvoll und geraten, um gemeinsam eine der Situation angemessene und verantwortbare Mitarbeit zu ermöglichen. Die Erfahrungen zeigen, dass viele Teamer*innen sich über ein analoges Wiedersehen und die Planung gemeinsamer Aktionen freuen.

3. Konfirmation

Es macht Sinn, mit den Konfis und ihren Familien, die anstatt im Frühjahr nun zumeist im Herbst 2020 konfirmiert werden, in gutem Kontakt zu bleiben. Das kann mit den vielen Möglichkeiten von **KonfiDigital und Konfi@Home** gelingen, die inzwischen etabliert sind oder auch durch wieder relativ unkompliziert mögliche **physische Treffen**. Diese dienen in erster Linie der **Aufrechterhaltung des Kontaktes** mit den Konfis und **Absprachen für die Konfirmation** etc. Freundliche Einladungen zu demnächst wieder stattfindenden Gemeindeveranstaltungen und **Angeboten der Jugendarbeit** können das Kontaktgeschehen ergänzen. Die kirchlichen Jugendverbände haben für die Sommerferien ein

abwechslungsreiches Programm entwickelt:

<https://www.evangelische-jugend-oldenburg.de/>

Für die **Feier der Konfirmation** selbst ergeben sich aufgrund der Abstandsregeln Herausforderungen hinsichtlich der Durchführung von Gottesdiensten. Es ist abzusehen, dass auf längere Sicht Konfirmationen **im wesentlich kleineren** Rahmen als bisher durchgeführt werden müssen (z.B. in einer mittelgroßen Kirche mit 3 Konfis und jeweils 8-12 Angehörigen). Bundesweit bewegen sich die Überlegungen von Einzelsegnungen in Kirchen oder in Familien über mehrere Kurz-Konfirmationen an ein oder zwei Wochenenden bis hin zu sogenannten „Doppel-Konfirmationen“ im Frühjahr 2021, d.h. der aktuelle und für das nächste Jahr vorgesehene Konfi-Jahrgang werden beide in zeitlicher Nähe zueinander gefeiert.

Bei all diesen Optionen ist selbstverständlich, dass die örtlichen Gruppen- und Kirchenraumgrößen unterschiedliche Möglichkeiten der Durchführung gestatten.

Gedankenanstöße und konkrete Tipps und Formate für den Gottesdienst zur Konfirmation finden sich im Ordner

Konfirmation unter Corona-Bedingungen

https://laju.protonet.info/public_links/zkqSe-U-CrpAUQKYBb1EZw

– unter anderem auch eine Idee, Absperrsituationen nicht nur bei Konfirmationen inspirierend zu gestalten.

Die Rahmenbedingungen für **familiäre Familienfeiern** haben sich erfreulicherweise sehr gelockert. Derzeit ist **50 Personen** die Teilnahme an einer Feier anlässlich der Konfirmation sowohl im häuslichen wie auch im gastronomischen Bereich gestattet. Im persönlichen Bereich oder im Umgang mit anderen Menschen sind wir selbst gehalten, eine **vertretbare Balance** zwischen unserem Bedürfnis nach **sozialen Kontakten** und gleichzeitiger **Infektionsvermeidung** herzustellen.

Antworten auf viele **Detailfragen** angesichts zahlreicher Änderungen finden sich hier:

<https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/antworten-auf-haufig-gestellte-fragen-faq-185463.html>

In fast allen Gemeinden haben sich die Verantwortlichen über neue Konfirmationstermine verständigt. Bereits vor den Sommerferien haben zahlreiche Konfirmationen stattgefunden. Bei der Terminierung und Gestaltung wird auf viele persönliche Bedürfnisse eingegangen. Falls noch an einigen Orten über den „richtigen“ Zeitpunkt nachgedacht wird, finden sich hier ein paar Überlegungen, die für einen Konfirmationstermin im nächsten Jahr sprechen könnten:

Konfirmation im Frühjahr 2021

- in einem Jahr ist die Lage entspannt und die Konfirmation kann – wenn vielleicht auch mit kleineren Gottesdiensten – so gefeiert werden „wie immer“.

- die Konfis möchten die gelungene Gruppenerfahrung ihrer Konfizeit auch in einem

Gottesdienst mit möglichst vielen Kursteilnehmenden feiern

- alle, die bei der Konfirmation aus Familie- und Freundeskreis dabei sein wollen, haben dazu die Möglichkeit
- die Terminierung erfolgt langfristig und ist für alle Beteiligte planbar
- die lange Zeit bis zur Konfirmation wird genutzt, um zu Angeboten der Jugendarbeit einzuladen – dadurch bleiben die Konfis mit Kirche in Kontakt

4. Konfi-Freizeiten

Geplante Konfi-Freizeiten und KonfiCamps sind bis zum Ende der Sommerferien abgesagt. Einige Gemeinden haben als Ersatz für ausgefallene Freizeiten in den Sommerferien Tages- und Wochenaktionen auf die Beine gestellt und sorgen so für besondere Höhepunkte im Sommeralltag. Auch diese Aktionen profitieren, insofern es um feste Gruppen geht, von den neuen Abstandsregelungen bei Veranstaltungen bis maximal 50 Personen.

Die niedersächsische Corona-Verordnung macht es nun wieder möglich, **Konfirmandenfreizeiten ohne Abstandsgebot mit maximal 50 Personen** unter Einhaltung der jeweils gültigen Hygienekonzepte der Beherbergungsbetriebe (Jugendherbergen, Jugendbildungsstätten, Campingplätzen etc.) durchzuführen. Falls mehrere Freizeitgruppen sich in einem Beherbergungsbetrieb aufhalten, muss zwischen diesen weiterhin die Abstandsregelung beachtet werden.

Die Lockerung der Rahmenbedingungen für Freizeiten kommt natürlich für alle, die ihre Sommermaßnahmen schon vor längerer Zeit abgesagt haben, zu spät. Der Ärger darüber ist an verschiedensten Stellen auch schon zum Ausdruck gebracht worden.

Aber die geltende Verordnung schafft eine gute Perspektive für die Zukunft. Einige Konfi-Gruppen überlegen bereits, die im Frühjahr oder im Sommer ausgefallene Konfi-Freizeit nachzuholen, insofern die Termindichte der kommenden Monate dies zulässt. Andere denken darüber nach, die Konfis, die dieses Jahr nicht in den Genuss einer Freizeit gekommen sind, mit auf die reguläre Fahrt des nächsten Jahrgangs einzuladen. Da davon auszugehen ist, dass es bei der Obergrenze der Freizeiteilnehmenden in den nächsten Monaten weiter Veränderungen geben wird, ergeben sich im Laufe der Zeit wieder neue Optionen.

Es gibt derzeit keine allgemeingültigen Aussagen, wie gesamtkirchlich mit bereits angefallenen Stornokosten umgegangen wird. Das Problem ist dem Krisenstab bekannt. Frühestens im Sommer wird es eine Übersicht über die finanzielle Dimension der gesamtkirchlich anfallenden Mehrkosten geben. Ziel wird es sein, niemanden im Regen stehen zu lassen. Es empfiehlt sich, vor Ort die entstandenen Mehraufwendungen zu dokumentieren und dann entsprechend vorzulegen.

5. Unterstützung

Zahlreiche Materialien für die thematische Arbeit mit Konfis angesichts der „neuen Normalität“ wurden erarbeitet und Erfahrungen gesammelt. **Gute Ideen sind gefragt**, jederzeit willkommen und werden gerne in großer Runde geteilt.

Wir freuen uns über Anregungen, Rückmeldungen und Fragen.

Die **Beauftragten für Konfizeit** in den Kirchenkreisen und die **Beraterinnen und Berater für Konfizeit** stehen gemeinsam mit der dafür zuständigen **Pfarrstelle** für Beratung und Begleitung zur Verfügung.

Matthias Hempel

Pfarrstelle für Konfizeit

Haareneschstraße 58

26121 Oldenburg

konfizeit@kirche-oldenburg.de

www.kajak-ol.de

0176 202 17 415

0441 7701 421